

Mit „panther“ sicher durch den Harz



Der 1988 gegründete Familienbetrieb Rahenbrock handelt mit Forstmaschinen, sowie Forstzubehör und hat sich auf die Reparaturen und Bergungen von Forstmaschinen spezialisiert.

Der Transport von Forstmaschinen verträgt keine Kompromisse. Zu wertvoll ist die zu transportierende Ladung, zu anspruchsvoll die Straßenverhältnisse, zu eng der zur Verfügung stehende Platz. Mit dem 2-Achs-Teleskop-Tiefbett-Sattelaufleger mit panther T2E-S3FS21 Fahrwerkstechnologie, hydraulischer Zwanglenkung und abfahrbarem Schwanenhals mit außenliegendem Hauptrahmen bietet Transportspezialist DOLL ein Fahrzeug, das präzises Manövrieren, Stabilität sowie Sicherheit unter schwierigsten Verhältnissen garantiert. Zudem sorgen seine Extras für einen Bedienkomfort, den laut Hersteller kein Kraftfahrer mehr missen möchte.

Als wäre der Transport von Forstmaschinen und 30 Tonnern nicht schon komplex genug, warten auf Deutschlands Straßen viele weitere Herausforderungen auf die Fahrer: Baustellen, enge Fahrspuren, Umleitungen, enge Kurven und Zufahrtswege, die auf den ersten Blick unpassierbar scheinen. Wer Transportaufträge wie diese erledigt, muss nicht nur erfahren am Steuer sein und zu jedem Zeitpunkt einen kühlen Kopf bewahren, sondern auch Nerven wie Baumstämme haben. Joshua Rahenbrock und Tino Koltermann haben sie – und fahren den DOLL® 2-Achs-Teleskop-Tiefbett-Sattelaufleger, den Günter Rahenbrock seit nun mehr als

einem Jahr im Maschinenpark seines Forstbetriebs in Clausthal-Zellerfeld hat.

Der 1988 gegründete Familienbetrieb Rahenbrock handelt mit Forstmaschinen, sowie Forstzubehör und hat sich auf die Reparaturen und Bergungen von Forstmaschinen spezialisiert. „Bei diesen ganz speziellen Transportaufgaben ist besondere Präzisionsarbeit gefordert. Unsere Transportfahrzeuge müssen daher vielseitig und auf alle Aufgaben vorbereitet sein. Ob Forstmaschine, also Harvester oder Seilschlepper, Trecker, Mulcher oder 30 Tonner – dank des teleskopierbaren und tiefen Betts passt alles sehr schön auf den Tieflader“, so Tino Koltermann, Fahrer von Forsttechnik Rahenbrock.

„Überzeugt hat uns bei der Fahrzeugauswahl vor allem die Tatsache, dass der DOLL Tieflader sehr robust, schön tief, teleskopierbar und abkuppelbar ist, sodass wir Hindernisse problemlos überwinden können. Und am Ende hat uns auch die Form sehr zugesagt“, so Rahenbrock.

*Fahrniveau passt sich
Geländeanforderungen an*

„Unser Tiefbett-Sattelaufleger kommt zum Einsatz, wenn schwere und hohe Güter trans-



Dieser Lkw ist außer Gefecht gesetzt. Einfacher Einsatz für den DOLL panther T2E-S3FS21.

portiert werden müssen – wenn jeder Zentimeter zählt und wenn Nutzlast ausschlaggebend ist. Hier kommen die Vorteile des DOLL panther-Fahrwerks voll zum Tragen. Es hat ein geringes Eigengewicht, eine niedrigere Ladehöhe, einen großen Hub und ist dadurch in jedem Fuhrpark universell und flexibel einsetzbar“, erläutert Sven Küster, Area Sales Manager Europe Product Division Heavy Haulage, DOLL Fahrzeugbau GmbH.

„Da ich täglich bis zu drei Maschinen durch den Harz transportiere und neben den Kurzstrecken auch mal anspruchsvolle Langstrecken nach Belgien oder Schweden vorkommen, brauche ich ein Transportfahrzeug, auf das ich mich verlassen kann. Der DOLL Tieflader läuft einwandfrei in der Spur hinterher, lässt sich 40 cm hochpumpen, um über Bordsteine zu kommen und die Hydraulikstempel der Achse tragen zu einer extremen Fahrdynamik bei. Kein Kippen, kein Wanken – und auch auf extremem Terrain



Forstmaschine auf dem Weg zum Einsatzort: schmale aber noch asphaltierte Straße stellen den Tieflader vor kein großes Problem.

bei zum Beispiel Bergungsarbeiten von Maschinen, verhält sich das Fahrwerk perfekt“, so Koltermann begeistert.

Assistenzsysteme machen Schwertransport „leichter“

Vor allem DOLL tronic – das in der Branche einzigartige elektronische Bedien- und Steuerungssystem auf Funk-Basis – begeistert Tino Koltermann, wie der Hersteller berichtet. Mit ihm kann er alle Trailer-Funktionen über verschiedene Bedienfelder per Funkfernsteuerung und/oder die Keypads am Auflieger einfach und sicher handhaben. Die Funkfernsteuerung wurde speziell hierfür entwickelt und in das System eingebunden. „Da ich auch viel im Winter bei schwierigen Wetterbedingungen fahre, muss ich mich auf die Technik verlassen können“, so Tino Koltermann. Dank DOLL connect hat Koltermann die Bedienung aller Trailer-Funktionen am Auflieger jederzeit im Blick und will das bequeme Steuern per Fernbedienung nicht mehr missen. Auch die Anzeige der Wiegeeinrichtung am Auflieger ist bei der täglichen Arbeit unverzichtbar geworden, um die Nutzlast zu bestimmen. Die elektronische Einspurung (EEP) bewertet Koltermann mit: „Einmal drücken, eingespurt – und auf geht’s.“

Vor allem seine flexiblen Ausstattungsoptionen machen den DOLL panther zu einem echten Tier im Forstmaschinentransport. „Ich fahre seit mittlerweile 14 Jahren Holz und das erste Fahrzeug, mit dem ich gefahren bin, war schon ein DOLL. Der DOLL Tieflader ist einfach kompromisslos – und macht alles mit“, so Tino Koltermann zufrieden.



Technische Daten DOLL panther T2E-S3FS21

2-Achs-Teleskop-Tiefbett-Sattelaufleger mit panther Fahrwerkstechnologie, hydraulischer Zwanglenkung und abfahrbarem Schwanenhals mit außenliegenden Hauptrahmen.

- Gesamtlänge Sattelaufleger: 12.510 mm
- Länge Sattelplattform: 3.610 mm
- Überhang vorne: 1.110 mm
- Länge Tiefbett: 6.100 mm
- Länge Hinterachsfahrwerk: 2.800 mm
- Radstand: 1.310 mm
- Ladehöhe Tiefbett (beladen): 300 mm
- Ladehöhe Fahrwerk (beladen): 860 mm
- Gesamtzuglänge: 16.770 mm
- Gesamtgewicht, techn. (80 km/h): 45.000 kg
- Sattellast, techn. (80 km/h): 21.000 kg
- Achslast (80 km/h): 24.000 kg
- Leergewicht +/- 2 % (80 km/h): 14.200 kg
- Nutzlast, techn. (80 km/h): 30.800 kg

Fahrwerk:

DOLL panther-technology mit geteilten und gefederten Achsen mit BPW-Bremse und ECO-Nabensystem. Alle Achsen 12 t, mit ABS, AGS (automatischer Gestängesteller). Alle Achsen hydraulisch zwangsgelenkt mit max. 55° Lenkschlag an letzter Achse. Doppelt-Querlenker-Aufhängung mit Hydraulikfederung und Dämpfungselementen. Hebe- und Senkeinrichtung mit 315 mm Gesamthub (-70/+245). Bereifung 245 / 70 R 17,5.

Ausstattungsvariante:

- DOLL tronic – CAN-Bus System
- DOLL connect – Funkfernsteuerung
- DOLL connect – EEP (Elektronische Einspurung Positionsunabhängig)
- DOLL connect – Wiegeeinrichtung Hinterachslast
- Rahmenverriegelung-Federspeicherbedienung über Funk
- Forst-Plattform verstärkt und mit Vierkantstählen in Fischgrätenform ausgeführt
- Einfachrampe Stahl 8 t Radlast – 1800x650 mm mit Federhebwerk
- Lackierung: 3-Schicht inkl. Spritzverzinkung